

GEMEINDEPOST

SPÖ MAGDALENSBERG

Rotpunkt.



Österreichische Post AG / Postentgelt bar bezahlt / RM 24A044433 E / Nr. 6 / Verlagsort 9020 Klagenfurt



POSTWURFSENDUNG
im Sinne des Parteiengesetzes
RM 24A044433 E
NRW/2024

Wir wünschen einen
schönen Sommer!

Liebe Magdalensbergerinnen, liebe Magdalensberger,

das **heurige Jahr** ist in Europa, auf der ganzen Welt und auch bei uns in Österreich **geprägt von Wahlen**. Ein **Trend** ist dabei durchaus beobachtbar, nämlich überall dort, wo in der Vergangenheit die sog. **Rechtspopulisten regierten** – egal in welchem Gewand sie auftreten – **wurden sie abgewählt**. Die Ursache dafür wird wohl sein, dass die **Menschen** zu meist **den Ausgleich bevorzugen** und keine extremen Strömungen wollen, dass diese **rechtsextremen Parteien** zwar griffige Slogans zum Besten geben, aber **beim Tun und beim Umsetzen völlig versagen**.

Ich glaube, das trifft auch auf Österreich zu. Daher jetzt schon meine Bitte, **machen Sie am 29. September bei der Nationalratswahl von Ihrem Wahlrecht Gebrauch**. Es ist leider

keine Selbstverständlichkeit auf der Welt, wählen zu können, sehr oft ist das Volk von einer wirklichen Mitbestimmung ausgeschlossen. Daher sollte man **nicht leichtfertig sein Wahlrecht herschenken**. Und eines darf man nie vergessen, wer nicht zur Wahl geht, ist letztlich trotzdem von allen Maßnahmen, die ein künftiges Parlament und eine künftige Regierung treffen, sehr wohl betroffen und überlässt die Entscheidung darüber anderen.

Es wird in den nächsten Wochen noch viel über die **Bilanz der schwarz-grünen Regierung gesprochen und geschrieben** werden. **Nicht alle Entscheidungen waren schlecht oder gar falsch**. Ob dies die **Justizpolitik** von Ministerin Zadig, die **Bildungspolitik** von Minister Polaschek oder

der **Aufholprozess des Bundesheeres** waren. Natürlich hätten sich viele mehr gewünscht, aber immerhin. Dennoch muss man leider feststellen, dass gerade die **Budget-, Wirtschafts- und Sozialpolitik viel zu wünschen übriglassen**. Österreich hat ein staatliches **Rekorddefizit**, die **Teuerung** wurde unzureichend bekämpft, was schließlich zu einer wirtschaftlichen **Rezession** führte, die **Armut** ist gestiegen, die Mieten sind förmlich explodiert. All das hat zu erheblichen **„Verteilungsverwerfungen“** geführt.

WAS WIR IN ZUKUNFT BRAUCHEN, SIND GERECHTIGKEIT, FÜREINANDER DA ZU SEIN UND EINEN STÄRKEREN SOZIALEN AUSGLEICH. EINE POLITIK MIT HERZ STATT HETZE.

Darüber entscheiden wir am 29. September. Bis dahin wünsche ich Ihnen namens der SPÖ Magdalensberg einen **schönen, erholsamen Sommer**, ein paar **Tage des Durchatmens** und **Zeit für die Familie**.

Herzlichst Ihr/euer Bürgermeister

Andreas Scherwitzl





Das Team der SPÖ Magdalensberg mit LH Peter Kaiser und LR Daniel Fellner

Neues Forum: Bildungszentrum Magdalensberg feierlich eröffnet

Das neue Bildungszentrum bietet Platz für die Volksschule, Kindergartengruppen, eine Mediathek und verschiedene Vereinsaktivitäten. Zudem ist Magdalensberg nun auch ein neuer Musikschulstandort. Die Planung des Gebäudes übernahm Architekt Gerhard Kopeinig, der als Sieger aus einem Architekten-Wettbewerb hervorging. Beim Bau wurden vor allem viel Holz und Glas verwendet, wodurch ein modernes und einladendes Ambiente entstand.

Besonders stolz ist die Gemeinde auch darauf, dass das „Neue Forum“ künftig als Leuchtturm-Anlaufstelle im Falle eines Blackouts dienen soll. Die Eröffnung des Bildungszentrums war zugleich eine festliche Nachfeier der Jubiläen „50 Jahre Gemeinde Magdalensberg“ und „10 Jahre Marktgemeinde Magdalensberg“.

Landeshauptmann Peter Kaiser gratulierte der Gemeinde und betonte in seiner Rede die Bedeutung von Bildungsstätten: „Wer Kindern Paläste baut, reißt Kerkermauern nieder“, zitierte er Julius Tandler und fügte hinzu: „Hier haben wir einen Palast. Die Gemeinde Magdalensberg wird mit dieser großartigen Entwicklung und Infrastruktur eine gute Zukunft haben. Ich wünsche euch allen viel Freude, Wissen und Miteinander im neuen Bildungszentrum.“

Auch Bildungslandesrat Daniel Fellner fand lobende Worte für das Projekt: „So soll eine Schule ausschauen, so soll ein Bildungszentrum ausschauen. Die Menschen hier machen das Gebäude zu einer Schatzkiste und die Kinder, die hier unterrichtet werden, werden das Land bunt und erfolgreich machen.“

Bürgermeister Andreas Scherwitzl dankte allen Beteiligten und betonte den unfallfreien Bauverlauf sowie die hohe Qualität der heimischen Firmen. „Das hier ist ein Haus der Kinder, ein Haus von uns allen“, sagte er und deutete auf weitere geplante Bauvorhaben hin: „Wenn man ein neues Forum baut, baut man nicht nur ein halbes.“

Mit diesem großartigen Projekt beweist die Gemeinde Magdalensberg einmal mehr ihr Engagement für eine zukunftsorientierte und kinderfreundliche Infrastruktur.

WIR SIND STOLZ AUF DIESES NEUE HERZSTÜCK UNSERER GEMEINDE UND FREUEN UNS AUF VIELE ERFOLGREICHE JAHRE IN DIESEM NEUEN BILDUNGSZENTRUM.

SPÖ
MAGDALENSBERG

Das **MAGDALENSBERGER**

EISRADL

kommt wieder...

Bereits zum 5. Mal laden die **SPÖ Magdalensberg** und
Bürgermeister **Andreas Scherwitzl** auf ein frisches **GRATIS Bio-Eis** ein.

Wir freuen uns auf einen sommerlichen Smalltalk!

SAMSTAG **20. JULI** 2024

UNSERE STATIONEN:

10⁰⁰	OTTMANACH	Dorfplatz
11⁰⁰	LASSENDORF	Parkplatz SPAR
12³⁰	ST. THOMAS	Altersheim
13⁰⁰	ST. THOMAS	Feuerwehrhaus
14³⁰	WUTSCHEIN	Bushaltestelle
16⁰⁰	PISCHELDORF	Wohnanlagen Ottmanacher Straße
Abschluss der Tour		Gemeindebad

